

Niederschrift

über die 01. öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Ostenfeld am 04. Juli 2018 im Kirchspielkrug in Ostenfeld

Beginn der Sitzung: 19:32 Uhr

Ende der Sitzung: 23:02 Uhr

Anwesend:

Bau- u. Umweltausschuss:

Ralf Pehmöller, Vorsitzender

Henning Bies, stellv. Vorsitzender

Ralph Hansen

Thore Gildner

Kerrin Hauck, bürgerliches Mitglied

Entschuldigt fehlen:

Tobias Mayer, bürgerliches Mitglied

Bruno Krause, bürgerliches Mitglied

Außerdem anwesend:

Weitere Gemeinderatsmitglieder:

Eva-Maria Kühl, Bürgermeisterin

Yvonne Roloff, 1. stellv. Bürgermeisterin

Ute Matthiesen

Wiebke Alwardt (ab 19:50 Uhr)

Sandra Rahn (bis 20:00 Uhr)

Bernd Gründer (ab 19:40 Uhr)

Inga Stoltenberg, bürgerliches Mitglied

Arne Petersen (ab 20:30 Uhr)

Herr Michael Mainz vom Ingenieurbüro Mainz, Hattstedt (**zu TOP 2**)

Zuhörer:

Es sind 3 Einwohner anwesend.

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Ostenfeld. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders den Gast, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Der Bau- und Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Einstimmig wird die Tagesordnung wie folgt vom Ausschuss beschlossen:

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 04.04.2018
2. Planungen und Ausschreibung der Sanierung des Fußweges an der Hauptstraße - Nordseite
3. Einwohnerfragestunde
4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
5. Bericht des Vorsitzenden

6. 3. Änderung des B-Planes Nr. 2 für das Gebiet südlich der Hauptstraße, östlich der Kirche und westlich und nördlich der Fritz-Jebe-Straße
7. Verschiedenes

Nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

Der Vorsitzende beantragt zudem, zu den Punkten 7 und 8 die Öffentlichkeit gemäß § 35 GO auszuschließen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Einstimmig beschließt der Ausschuss, die Punkte 8 und 9 in nicht-öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Sodann verpflichtet der Vorsitzende Kerrin Hauck auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Mitglied des Ausschusses ein.

1. Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 04.04.2018

Die Niederschrift wird mit 3 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.

2. Planungen und Ausschreibung der Sanierung des Fußweges an der Hauptstraße - Nordseite

Herr Mainz berichtet kurz über den Sachstand zur Sanierung des Fußweges an der Hauptstraße. Die Arbeiten zur Ausbesserung der Asphaltdecke haben sich verzögert, weil mit unterschiedlichen Körnungen gearbeitet wurde. Zudem befindet er sich noch in Klärung mit dem LBV-SH über eine komplette Sanierung der Deckschicht der Straße. Hier geht es im Wesentlichen um den Umgang der Arbeiten, die kostenmäßig die Gemeinde tragen muss. Geplant ist, mit dem LBV-SH einen Vertrag über die Erneuerung der Deckschicht abzuschließen, die dann nach Ende der Sanierung des Bürgersteiges auf der Nordseite, also Ende 2019 / Anfang 2020, erfolgen soll. Er erwartet eine Klärung der noch ausstehenden Fragen in den nächsten Tagen. Die abschließenden Arbeiten an den Einmündungen zu den Straßen „Zum Schwimmbad“ und „Süderkamp“ sowie in Teilen der östlichen Hauptstraße sollen in der kommenden Woche durchgeführt werden.

Sodann stellt er an Hand von Übersichtsplänen die geplante Sanierung des Bürgersteiges auf der Nordseite der Hauptstraße (L37) vor.

- Die Nordseite wird frühestens Ende 2019 / Anfang 2020 fertiggestellt, darum muss auf jeden Fall noch nachgebessert werden.
- Der Bürgersteig auf der Nordseite wird eine Breite von 2,24 m haben. Dazu kommt dann noch eine 30-er Rinne, in der sich die Straßenabläufe befinden.
- Die Bankette muss komplett geschält werden, um sie auf ein Niveau zu bringen, das unter dem Straßenniveau liegt. Ob die Bankette später wieder angepflanzt wird, muss die Gemeindevertretung noch entscheiden.
- In der Zufahrt zum Parkplatz des Frischemarktes wird die Rinne (50-er Rinne) auf die Nordseite des Bürgersteiges gelegt.
- An den Abschnitten, bei denen der Bürgersteig durch die Bankette von einer Hauptstraße getrennt ist, wird zwischen Bürgersteig und Bankette eine 3-zeilige Läuferreihe mit Straßenablauf erstellt.
- Die Gesamtlänge des Bürgersteiges auf der Nordseite beträgt 1318 Meter.
- Es ist geplant, die Übergänge an der Ohrstedter Straße und der Winnerter Straße mit roter Farbe zu markieren. Die Genehmigung des LBV-SH liegt vor, jedoch ist das Aufbringen und die Pflege der Markierung Aufgabe der Gemeinde.
- Beim Pastorat wird der Bürgersteig angehoben, lediglich bei der Pforte wird er abgesenkt.

- Es muss geklärt werden, ob die Zufahrt von der Hauptstraße zum Grundstück Koll (zwischen Grundstück 25 und 27) noch Bestand haben soll.
- Die Bushaltestelle bei der Apotheke soll so verändert werden, dass hier 2 Busse stehen können und sie von der Zufahrt zum Parkplatz der Apotheke getrennt wird.
- Die bisherige Entwässerung der Hauptstraße erfolgte zwischen der Apotheke und der Einmündung Matsieken über eine Leitung. Das soll nun dahingehend geändert werden, dass die Entwässerung in 3 Teilbereiche aufgeteilt wird: 1. Teil - Entwässerung über Matsieken, 2. Teil - Entwässerung über Ohrstedter Straße, 3. Teil - Entwässerung über „Zur Meierei“.
- Die Ausschreibung für die Nordseite ist laut Herrn Mainz fertig und wird von ihm versandt werden, sobald die noch ausstehenden Klärungen bezüglich der Kostenübernahme durch den LBV-SH erfolgt sind. Er weist darauf hin, dass die Auftragslage aller Tiefbauunternehmen aktuell sehr gut ist. Um ein besseres Ausschreibungsergebnis zu erzielen, wird besprochen, in der Ausschreibung als Baubeginn den Herbst 2018 festzusetzen. Der Weiterbau erfolgt dann in 2019, sobald es das Wetter zulässt.
- Die von Herrn Mainz ermittelten Kosten für die Maßnahmen liegen bei 1.050.000 € netto. Dieses würde zu einer öffentlichen Ausschreibung führen. Wenn der Landesbetrieb Teilmaßnahmen übernimmt, werden die Kosten unter 1.000.000 € liegen.
- Die Mitglieder des Bauausschusses beauftragen einstimmig Herrn Mainz, nach Klärung der offenen Fragen mit dem LBV-SH und Rücksprache mit dem Amt Nordsee-Treene die Ausschreibung zu versenden. Submission und Auftragsvergaben sollen Ende August 2018 erfolgen.

Kurze Pause um 20:50 Uhr

3. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen

4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der Sitzung vom 04.07.2018 keine Beschlüsse im nicht-öffentlichen Teil gefasst wurden.

Der Ausschuss hat sich lediglich mit einer Grundstücksfrage befasst, die im Zuge der Sanierung des Bürgersteiges auf der Südseite entstanden ist, sowie Absprachen zur Vermarktung der Grundstücke im B-Plan 2 (Leo-Spaeth-Weg) getroffen.

5. Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet, dass der Fußweg an der Hauptstraße momentan das Hauptthema ist. Hierzu wurde bereits unter TOP 2 umfangreich berichtet.

Hinsichtlich der durchzuführenden Schwarzdeckenarbeiten gibt es weiterhin keine Terminabstimmung, obwohl Ostfeld in diesem Jahr früher an der Reihe sein sollte. Die Beseitigung der Schäden in der Gemarkung Sieken durch den Anrainer ist noch nicht erfolgt. Die Bürgermeisterin ist weiterhin im Gespräch.

Der Vorsitzende weist daraufhin, dass die Zeichnungsfrist für den Glasfaseranschluss am 6. Juli endet. Bei den durchgeführten Haustürgesprächen war die Resonanz durchweg positiv, so dass nach seiner Auffassung eine hohe Wahrscheinlichkeit besteht, dass die benötigte Anschlussquote von 68% der Haushalte erreicht wird.

Thore Gildner fragt nach, wann die BBNG/Gemeinde das Ergebnis der Vermarktung bekannt geben wird.

Die Bürgermeisterin erläutert, dass die Verträge erst ausgewertet werden müssen, so dass sie von einer Mitteilung der BBNG Mitte/Ende Juli ausgeht.

6. 3. Änderung des B-Planes Nr. 2 für das Gebiet südlich der Hauptstraße, östlich der Kirche und westlich und nördlich der Fritz-Jebe-Straße
a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Der Vorsitzende erläutert, dass die Gemeindevertretung auf ihrer Sitzung am 31.1.2018 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 3. Änderung des B-Planes 2 gefasst hat. Die jetzt vorliegenden Stellungnahmen sind das Ergebnis der öffentlichen Auslegung unter Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.

Aufgabe des Ausschusses ist es nunmehr, die einzelnen Stellungnahmen abzuwägen und für die Gemeindevertretung den Satzungsbeschluss vorzubereiten.

Er verweist auf die versandten Unterlagen:

- Abwägungstabelle
- Geänderte Begründung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr.2
- eingereichte Stellungnahmen mit weitergehenden Ausführungen

Sodann wägt der Ausschuss die eingegangenen Stellungnahmen ab und fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr:

Nach Auffassung des Ausschusses haben sich gegenüber der 2. Änderung des B-Planes 2 aus dem Jahr 2014 keine Veränderungen des Verkehrsaufkommens ergeben. Ebenso wurde die Art der Nutzung (Mischgebiet) beibehalten, sodass Immissionsrichtwerte von tags 60 dB(A) und nachts 45 dB(A) zulässig wären. Auch die ca. 10 neuen Parkplätze führen nicht zu einer beachtlichen Veränderung der Immissionssituation.

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt, die Ziffer 4.1 der Begründung „Immissionssituation – Verkehr“ entsprechend zu ergänzen.

2. Archäologisches Landesamt:

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt, einen entsprechenden wortgleichen Hinweis sowohl redaktionell unter 5.1 in die Begründung aufzunehmen als auch auf der Planzeichnung zu ergänzen.

3. Wasserverband Treene:

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt, einen entsprechenden wortgleichen Hinweis redaktionell unter 3. „Erschließung und technische Infrastruktur“ in die Begründung aufzunehmen.

4. Eider-Treene-Verband:

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt, einen entsprechenden wortgleichen Hinweis redaktionell unter 3. „Erschließung und technische Infrastruktur“ in die Begründung aufzunehmen. Zugleich weist er darauf hin, dass das Baugebiet bereits erschlossen ist und die einzelnen Hausanschlüsse im Baugenehmigungsverfahren geregelt werden.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die um die redaktionellen Ergänzungen aus den Stellungnahmen der öffentlichen Auslegung und dem TÖB-Verfahren erweiterte Begründung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes 2 zu billigen.

b) Satzungsbeschluss (Empfehlung für die Gemeindevertretung)

Der Bauausschuss hat über die Stellungnahmen und die Abwägungsvorschläge beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung, die Stellungnahmen in der vorgeschlagenen Form abzuwägen und die Satzung zu beschließen.

7. Verschiedenes

Ralph Hansen fragt an, wie die weitere Planung zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Ostfelder Landstraße aussieht.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Masten und Köpfe für die neue Beleuchtung bereits vorrätig sind. Sie sollen durch die Gemeindearbeiter in Zusammenarbeit mit der Fa. Elektro-Thomsen aufgestellt werden. Aufgrund von Erkrankung und Urlaub müssen die Arbeiten aber noch ein wenig aufgeschoben werden.

Ralph Hansen fragt nach, ob es im Zuge des bevorstehenden Glasfaserausbaus auch in der Ostfelder Landstraße nicht sinnvoll wäre, im Rahmen dieser Arbeiten auch die Elektroverkabelung der Lampen zu erneuern, ihre Abstände zu überprüfen sowie sie eventuell auf die südliche Straßenseite zu verlegen.

Der Vorsitzende und die Bürgermeisterin werden sich hierzu Gedanken machen.

Thore Gildner fragt an, wer für die Reinigung der Rinne an der Ostfelder Landstraße Höhe der Fa. Auto-Clausen zuständig ist. Durch das Splitten der Straße und Sandeintrag vom Firmengelände ist sie dort nicht mehr funktionsfähig.

Helmut Henningsen erläutert als Gemeindearbeiter, dass der LBV-SH in den nächsten Tagen die Rinne reinigen wird.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:30 Uhr und verabschiedet die Zuhörer.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich bei allen für die konstruktive Zusammenarbeit.

gez. Ralf Pehmöller
Vorsitzender

gez. Henning Bies
stellv. Vorsitzender